

04.04.2018 Pressemitteilungen

Siegwerk baut Angebot seines Ink Safety Portals aus

Mit der Erweiterung der Wissensdatenbank seines Ink Safety Portals unterstreicht Siegwerk einmal mehr sein globales Engagement für Produktsicherheit.



Mit der Einführung seines Ink Safety Portals hat Siegwerk Druckfarben AG & Co. KGaA, einer der führenden internationalen Hersteller von Druckfarben für Verpackungsanwendungen und Labels, eine Expertenplattform für Wissenstransfer ins Leben gerufen, bei der Schwerpunktthemen aus den Bereichen Produktsicherheit und regulatorische Angelegenheiten im Vordergrund stehen. Zu den hier abrufbaren Informationen gehören z. B. die Bestandteile einzelner Druckfarben, bestehende regulatorische Anforderungen, sowie Expositions- und Sicherheitsbewertungen. Das Ink Safety Portal ging im Jahr 2017 online und bietet den Kunden des Unternehmens seither eine breit gefächerte Ansammlung wesentlicher Informationen rund um sichere Druckfarben und Lebensmittelverpackungen. Nun hat Siegwerk weitere Services und neue Ressourcen hinzugefügt, um den Nutzen des Portals noch weiter auszubauen.

„Für Verbraucher spielen Gesundheit und persönliches Wohlbefinden eine zunehmend wichtige Rolle, daher achten sie verstärkt darauf, wie die von ihnen konsumierten Produkte verpackt werden“, erläuterte Dr. Evert Delbanco, Director Food Safety & Toxicology bei Siegwerk. „Mit unserem Ink Safety Portal bieten wir unseren Kunden und anderen Interessenten eine umfassende Wissensdatenbank, in der all unser Expertenwissen gebündelt zur Verfügung gestellt wird.“

Neue Funktionen des Ink Safety Portals

Mit den neuen Funktionen wird das Ink Safety Portal zu einem noch wertvolleren Tool für Siegwerk-Kunden. Die folgenden Beispiele zeigen einige der erweiterten Funktionen:

Mit einem Worst-Case-Rechner können Nutzer die Höchstmenge von Substanzen bestimmen, die im schlimmsten Fall in die verpackten Lebensmittel migrieren könnten. Der benutzerfreundliche Rechner bietet verschiedene Variablen, um die genauen Ergebnisse zu bestimmen: Name oder chemische Bezeichnung der migrierenden Substanz, Menge der migrierenden Substanz in der festen Druckfarbenschicht, trockene Druckfarbe pro Quadratmeter, Deckbereich der Druckfarbe und Verhältnis Oberfläche zu Masse. Falls die Ergebnisse der Worst-Case-Berechnung für die verpackten Lebensmittel unter den geltenden Grenzwerten liegen, sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich. Ist dies nicht der Fall, können Nutzer z.B. mithilfe von Migrations-Modelling oder Migrationstests weitere Verfeinerungen vornehmen. Hierfür stellt das Ink Safety Portal ebenfalls wertvolle Beratungs- und Supportleistungen bereit.

Eine weitere neue Ressource auf dem Portal ist ein Video, indem erklärt wird, was man unter „NIAS“ (engl. für „Non-Intentionally Added Substances“) bzw. unabsichtlich eingebrachten Substanzen versteht. Die Bezeichnung „NIAS“ bezieht sich auf alle chemischen Substanzen, die nicht absichtlich eingebracht wurden und die keine bestimmungsgemäße und spezifische Funktion in der Druckfarbe erfüllen. Dies können beispielsweise Verunreinigungen in den Rohstoffen sein, es

kann ein Reaktionsprodukt sein, welches sich während des Produktionsprozesses gebildet hat, oder ein Abbauprodukt. Um sicherzustellen, dass die Verbraucher nicht durch migrierende Substanzen aus Verpackungsmaterialien geschädigt werden, unterliegen alle „NIAS“ entsprechenden Risikoanalysen, die von den Siegwerk-Produktsicherheitsexperten durchgeführt werden.

Bereitstellung von Beratung und Unterstützung

Siegwerks globales Engagement für Produktsicherheit beruht auf proaktiver Transparenz und einer geteilten Verantwortung entlang der gesamten Verpackungswertschöpfungskette zur Herstellung und Vermarktung sicherer Druckfarben. „Unsere Leitlinien zur Produktsicherheit umfassen globale Regulierungsinitiativen, Anforderungen an Markenartikler sowie die Sicherheits- und Risikobewertung von Rohstoffen bis hin zu Endanwendungen,“ erklärte Dr. Jörg-Peter Langhammer, Vice President Global HSE bei Siegwerk. Das Ink Safety Portal untermauert den Anspruch des Unternehmens, sich durch qualitativ hochwertige Dienstleistungen im Bereich der Produktsicherheit vom Wettbewerb abzuheben. „Das Teilen unseres Fachwissens mit Kunden stellt dabei nur einen der entscheidenden Aspekte dieses Ansatzes dar. Sichere und rechtskonforme Qualitätsprodukte bilden die Basis für das Vertrauen der Kunden – ein Schlüsselement für langfristige Geschäftsbeziehungen,“ fügte Dr. Evert Delbanco hinzu.

Siegwerk bietet ein komplettes Sortiment an migrationsoptimierten Druckfarben und Lacken für alle Druckverfahren an und unterstützt seine Kunden darüber hinaus mit Schulungen zu allen Aspekten der Lebensmittelsicherheit und -verordnungen, um so die Sicherheit der Produkte seiner Kunden sicherzustellen.

Das Ink Safety Portal ist über die Siegwerk-Homepage oder über <https://ink-safety-portal.siegwerk.com> zu erreichen.



Nathalie Müller-Samson

Manager Corporate Communications

Tel: +491622002727

E-Mail: [nathalie.mueller-samson\(at\)siegwerk.com](mailto:nathalie.mueller-samson(at)siegwerk.com)



Inhalte online lesen und teilen

Scannen Sie den QR-Code, um diesen Beitrag auf der Siegwerk-Website zu öffnen.